

Stellenausschreibung

für das Studentische Sozialberatungssystem



Zum **01.11.2020** wird eine Stelle für die

Arbeitsrechtliche Anfangsberatung ausgeschrieben.

Diese Stelle wird vom Student*innen-Parlament/Referent_innen Rat in Kooperation mit DGB und GEW (HU.BER.NET) ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um eine Stelle mit Beratungstätigkeit in Mitte und Adlershof und einem Arbeitsaufwand von **50 Stunden/Monat**. Die Vergütung erfolgt gemäß § 10 Abs. 1 TV Stud. III und beträgt derzeit 12,50 EURO die Stunde Brutto. Dieser Betrag beinhaltet den von dem*r Arbeitnehmer*in abzuführenden Rentenversicherungsbeitrag. Die Stelle ist befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Beratungsspezifische Aufgaben:

- Beratung studentischer Arbeitnehmer*innen/Jobber*innen zu den Themenkomplexen Arbeitsrecht, Arbeitserlaubnis und Sozialversicherung
- Unterstützung studentischer Jobber*innen bei der Durchsetzung ihrer Rechte
- Kooperation mit inner- und außeruniversitären Stellen (vor allem mit den gewerkschaftlichen Kooperationspartner*innen, dem Referent_innen-Rat, den Arbeitsrechtlichen Anfangsberatungen anderer Universitäten, der Univerwaltung, und den Sozialversicherungs-trägern)

Voraussetzungen:

- Bewerber*innen müssen eingeschriebene Student*innen sein.
- Bewerber*innen sollten mindestens zwei Jahre Studium vor sich haben.
- Bewerber*innen müssen das Einführungsseminar „Students at work – Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende“ im März 2021 in Hattingen besuchen.
- Bewerber*innen müssen Mitglied in einer DGB-Gewerkschaft sein
- Bewerber*innen sollten gewerkschaftlich aktiv und interessiert sein
- Bewerber*innen sollten die Anforderungen der beschriebenen Stelle erfüllen.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme an Teamtreffen (abends!)
- Interesse und ggf. Erfahrung im Bereich der Sozial- und/oder arbeitsrechtlichen Beratung
- Soziales Engagement und Teamfähigkeit
- Einfühlungsvermögen in verschiedene Beratungssituationen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Kenntnisse der Berliner Hochschul- und Ämterstrukturen, sowie der studentischen Selbstverwaltung
- Erfahrung im Umgang mit der Hochschulverwaltung sind erwünscht
- Konversationsreife Kenntnisse in Deutsch und weitere Sprachkenntnisse erwünscht
- Erwünscht ist eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

- Einsatz für die Belange und Rechte von studierenden Arbeitnehmer*innen
- Die Fähigkeit zur eigenständigen Erstellung von Texten im Rahmen der Publikationen des Sozialen Beratungssystems des RefRats.
- Teilnahme an und Gestaltung von Fortbildungen

Folgende Dinge sind mit der Bewerbung einzureichen:

- Immatrikulationsbescheinigung
- Tabellarischer Lebenslauf
- Anschreiben mit eigenen Vorstellungen zur Beratungstätigkeit/ Motivations schreiben
- Gegebenenfalls Qualifikationsnachweise
- Ggf. Angaben, die einen sozialen Härtefall begründen
- Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerber*innen mit chronischen Erkrankungen/Behinderung(en) Vorzug.
- Bewerbungen von Frauen*, Transmenschen, und/oder Menschen mit Rassismuserfahrungen sind ausdrücklich erwünscht!

Die Bewerbungsgespräche finden am 13.10. – 15.10.2020 statt. Bitte haltet euch diese Termine frei. Über die Maßnahmen im Sinne des Infektionsschutzes informieren wir dich bei einer Einladung.

Bewerbungen sind zu richten an:

Via Mail als pdf-Anhang an das Referat für Soziales:

soziales@refrat.hu-berlin.de

Bei Fragen zur Stelle wendet euch direkt an die Arbeitsrechtliche Anfangsberatung:
beratung.arbeit@refrat.hu-berlin.de

Bewerbungsschluss: Freitag, 02.10.2020